

VON WELCHEM NUTZEN ES FÜR CHRISTEN IST, SICH VON DER WELT GETRENNT ZU HALTEN

Anmerkung für den Redner:

Hilf den Zuhörern erkennen, was genau das Getrenntsein von der Welt einschließt, und zeige auf ermunternde Weise, von welchem Nutzen es ist, sich von der Welt getrennt zu halten

GETRENNTSEIN VON DER WELT — EIN KENNZEICHEN WAHREN CHRISTENTUMS (4 Min.)

Jesus Christus war „kein Teil der Welt“; seine Jünger sollten ebenfalls kein Teil der Welt sein (Joh 17:16)

Die Geschichte bestätigt, daß die ersten Christen für ihr Getrenntsein von der Welt bekannt waren (rs 317-9)

Gottes Maßstäbe haben sich nicht verändert; auch heute wird von Christen verlangt, daß sie sich von der Welt getrennt halten (Jak 4:4)

Jesus bat seinen Vater, über seine Jünger zu wachen, während sie bestrebt sind, sich wie Christus von der Welt getrennt zu halten (Joh 17:15)

Wahre Christen von heute erfreuen sich der Führung Gottes und stehen unter seinem Schutz; es ist ihnen und anderen von Nutzen, von der Welt getrennt zu bleiben

CHRISTEN HALTEN SICH AUS DEN POLITISCHEN ANGELEGENHEITEN DER WELT HERAUS (12 Min.)

Christen bleiben gegenüber den politischen Angelegenheiten der Welt neutral (Joh 18:36; rs 315-21)

Sie beteiligen sich weder an patriotischen Zeremonien, noch lassen sie sich in Rassenkonflikte oder in politische Auseinandersetzungen verwickeln

Christen müssen „den obrigkeitlichen Gewalten untertan“ sein, die von Gott zugelassen werden und einem guten Zweck dienen (Rö 13:1, 5-7; w90 1. 11. 10-5, 18-22)

Sie zahlen Steuern und befolgen alle Gesetze, die nicht im Widerspruch zu Gottes Gesetz stehen (Mar 12:17)

Christen respektieren Regierungsbeamte, ganz gleich, wie deren persönlicher Lebenswandel ist

Sich von der Welt getrennt zu halten ist von großem Nutzen

(Nenne konkrete Beispiele, und führe Erfahrungen aus unseren Veröffentlichungen an, die zeigen, von welchem praktischem Wert unser christlicher Standpunkt ist)

CHRISTEN HALTEN SICH VON DEN MORALISCHEN AUSSCHWEIFUNGEN DER WELT FERN (12 Min.)

Die Welt ist sittlich verdorben; ihre Auffassung von Moral hat mit Gottes Ansicht diesbezüglich nichts mehr gemein (w93 15. 2. 13)

Vom biblischen Standpunkt aus ist Unsittlichkeit eine schwere Übertretung der klar umrissenen göttlichen Sittengesetze (2Mo 20:14, 17; 1Ko 6:9, 10)

Die Anbetung, die vom Standpunkt Gottes aus rein und unbefleckt ist, muß „von der Welt ohne Flecken“ sein (Jak 1:27)

Wir müssen unanständige gesellige Veranstaltungen, verderbliche Musik, unmoralische und gewalttätige Unterhaltung sowie schlechte Gesellschaft meiden

Wenn ein Glied der Versammlung der Unsittlichkeit zum Opfer fällt, wird ihm geholfen, zu bereuen und umzukehren (2Ko 2:5-8; 1Jo 1:9; 2:1)

Reuelose Missetäter müssen aus der Versammlung entfernt werden (1Ko 5:11-13)

Sich von der Welt getrennt zu halten und nach den hohen Sittenmaßstäben der Bibel zu leben ist von Nutzen (Siehe „Biblische Maßstäbe“ unter MORAL im *Index der Wachturm-Publikationen 1986—1990*)

DER PREDIGTDIENST ZEICHNET CHRISTEN ALS VON DER WELT GETRENNT AUS (12 Min.)

Jesus gab den Auftrag, zu predigen und Jünger zu machen (Mat 28:19, 20)

Die ersten Christen waren für ihre Unerschrockenheit bekannt, mit der sie öffentlich und von Haus zu Haus predigten (Apg 5:28, 42; 20:20)

Alle Christen sollten sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten am Predigen beteiligen; es ist ein christlicher Auftrag (Mat 24:14)

Sich unerschrocken und eifrig am Predigtdienst zu beteiligen ist eine Hilfe, von der Welt getrennt zu bleiben; es hat praktischen Nutzen und befriedigt (Siehe „Nutzen“ unter PREDIGTDIENST im *Index der Wachturm-Publikationen 1945—1985* und *1986—1990*. Es können auch authentische örtliche Erfahrungen angeführt werden, die hervorheben, wie ein aktiver Anteil am Predigtdienst einigen geholfen hat, sich von der Welt getrennt zu halten)

SICH VON DER WELT GETRENNT ZU HALTEN IST FÜR CHRISTEN JETZT UND IN DER ZUKUNFT VON NUTZEN (5 Min.)

Alle Gebote Jehovas haben sich für sein Volk als sehr nützlich erwiesen (Lies Psalm 19:7-11)

Jehova hat Jesu Bitte erhört, über seine Jünger zu wachen

Es ist tröstend zu wissen, daß uns nichts von Jehovas Liebe und der Liebe Jesu Christi trennen kann (Rö 8:35, 38, 39)

Wenn wir uns stets von der Welt getrennt halten, können wir sicher sein, daß Jehova uns auch weiterhin liebevolle Führung und Schutz zuteil werden läßt

Da wir in den letzten Tagen der gegenwärtigen Welt leben, müssen wir besonders darüber wachen, uns von ihr getrennt zu halten

Bald wird die alte Welt vernichtet, und nur Gottes gerechte „neue Himmel und eine neue Erde“ werden bestehenbleiben (2Pe 3:7, 13)

Wer Jehovas Willen tut und sich von der Welt getrennt hält, hat die Aussicht, mit ewigem Leben im Paradies belohnt zu werden (Mat 25:34)

Christen werden für immer und ewig daraus Nutzen ziehen, daß sie sich von der Welt getrennt gehalten haben

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltexte müssen gelesen oder kommentiert werden)